



Cevi Züri 10

> Das Insider-Magazin, Ausgabe 3/07

S'ZÄNI



Weihnachtsverkauf

Seite 6

Wümmetfest

> Harassenstapeln etc Seite 3

Good Bye & Salut

> AL-Wechsel Seite 4 & 5

Film-Projekt Stufe Nemesis

> Santa Claus is comin' to town Seite 7

Australien

> Bericht von Taifun Seite 8

Schnüffelegge

> Immer (wieder) interessant Seite 10

Adressen und Datenplan

> Immer auf dem Laufenden Seite 11 - 12

Editorial

Aus der Redaktion

Liebe Cevianerinnen, Liebe Cevianer Liebe Eltern Liebe Ehemalige

Schon neigt sich wieder ein Jahr dem Ende zu. Ein Jahr mit vielen spannenden Cevi-programmen am Samstagnachmittag und schönen Augenblicken in diversen Lagern oder Anlässen.

Bevor es jedoch Zeit ist ein neues und hoffentlich genauso spannendes und erlebnisreiches Jahr einzuläuten, gibt es in dieser Ausgabe noch einen Rückblick von Mischka. Gleichzeitig stellt sich Pigaro als neues Mitglied der Frauenabteilungsleitung vor.

Neben diesen Bericht gibt es auch dieses Mal wieder ein leckeres Rezept von unserem Hobbykoch Paco. Ebenfalls zu finden ist ein Bericht vom anderen Ende der Welt. Unser AL Taifun schildert seine Eindrücke von Australien.

In dieser Ausgabe ist die komplette Leiteradresse und der Datenplan für das nächste Jahr dabei. Damit der Plan noch übersichtlich bleibt, sind nur sämtliche Daten aufgeführt, an denen keine Cevi ist oder spezielle Anlässe durchgeführt werden.

Bereits wieder laufen die Vorbereitungen für die kommenden Lager auf Hochtouren. Beigelgt zu dieser Zäni- Ausgabe haben wir die Anmeldung für das Herbstlager 2008. Meldet euch an!

Die Zäni- Redaktion wünscht bereits jetzt allen eine ganz schöne und erholsame Festzeit! „En guete Rutsch is noie Jahr!“

Die s'Zäni Redaktion



Das Hela 08!! 11. – 18. Oktober 2008

Die Vorbereitungen sind schon angelaufen... Zeit sich das Datum fett in die Agenda zu schreiben!! Weitere Infos findest du auf dem Hela-Flyer (sollte dem s'Zäni beiliegen.)

Bei Fragen und für die Anmeldung:

Christoph Müller
v/o Trick

Samuel Lauterburg
v/o Einstein

Impressum

s'Zäni 3/2007

Herausgeber:
> Cevi Züri 10

Redaktion
> Michaela Schäpper
v/o Abeja
> Samuel Lauterburg
v/o Einstein

Auflage und Druck
> 160 / Adag Copy AG, Zürich

Kritik an 10i@zh10.ch

Wümmätfescht 2007

Von Abeja



Auch dieses Jahr fand auf dem Schulhaus Bläsi das alljährliche hängger Wümmetfest statt. Unser Programm bestand aus dem beliebten Harassenstapeln, einem Blasio, dem Schminkstand und unserer Bar. Für das leibliche Wohl

haben wir mit Schlangenbrot auf dem Grill und warmem Punsch ebenfalls gesorgt. Dieses warme Getränk konnte wirklich gebraucht werden, denn zur Überraschung vieler Leiter schneite es am Sonntagmorgen.

Viele fragten sich, wann es das letzte Mal vorkam, dass es an einem Wümmetfest, also im Oktober(!), geschneit hat. Wir kamen alle zum Schluss, dass dies doch schon einige Jahre zurückliegen musste, denn auch die älteren Leiter konnten sich nicht wirklich daran erinnern. Gegen Mittag war Schluss mit Schnee und somit kamen doch noch einige Besucher vorbei.



Während des ganzen Wümmetfest-Wochenende fand unser Ceviland guten Anklang, so dass immer etwas los war. Kinder versuchten sich im Harassenstapeln, was zu einem kleinen Cevi internen Wettkampf ausbrach. Leider ist es mir entgangen, wer diesen Wettkampf schlussendlich gewann. Das aufgestellte Blasio ist ebenfalls fleissig besucht worden. Unser neuer Ballonflugwettbewerb zog viele Kinder an. Auch Kinder welche nicht im Cevi sind.

Zurückblickend gesehen war das Wümmetfest dieses Jahr ein voller Erfolg. Wir hoffen, dass die nächste Ausgabe im Oktober 2008 genau so gut, wenn nicht besser wird.



Good bye

Von Mischka



Eigentlich hatte ich keine Ahnung, was der Cevi genau ist, als ich vor 14 Jahren mit einer Freundin das Cevi-Land am Wümmfest betreten habe. Eine Leiterin drückte meiner Freundin und

mir gleich eine Einladung zu einem Schnupperprogramm in die Hand. Eigentlich hatte ich keine Lust, doch meine Freundin sah das ganz anders! Sie wollte unbedingt in den Cevi gehen und bestand darauf, dass ich sie begleite. Und so kam es, dass auch ich an dieses Programm ging und kurz darauf meinen Eltern eröffnete, dass ich unbedingt in den Cevi gehen wollte. Heute kann ich auf sehr viele tolle Progis, spannende Lager, schöne Momente und super Freundschaften zurückblicken. Sei es nun als Teilnehmerin, als Gruppenleiterin einer eigenen Stufe, als Stufenleiterin oder als Stellvertretende Abteilungsleiterin. Ich habe jede einzelne Phase sehr genossen. Natürlich hatte ich auch mal meine Flaute, doch genau in diesen Zeiten haben mir die Kinder und meine Mitleiter immer wieder die Motivation gegeben und mich



dabei unterstützt, meine Begeisterung wieder zu finden. Dafür möchte ich Ihnen danken. Eigentlich wurde mir je länger ich Leiterin war, immer mehr bewusst, wie wichtig mir die Arbeit mit den Kindern ist und wie viel sie mir bedeutet. Ich konnte aus den Samstag-nachmittagen Kraft ziehen, obwohl es oft anstrengend war. Es war eine Abwechslung zum Rest meiner Woche, die mir persönlich sehr viel brachte.

Obwohl ich sehr gute Erinnerungen an meine aktive Zeit im Cevi habe, begann ich doch eines Tages, mir Gedanken über die Zukunft zu machen. Irgendwann fasste ich den Entschluss, dass ich Ende dieses Jahres meinen Austritt geben werde. Ich denke, es ist wichtig,

den Jüngeren Platz zu machen, damit sie die gleichen Erfahrungen sammeln können, wie ich sie sammeln durfte. Ich wünsche der ganzen Abteilung eine gute Zukunft, mit schönen Programmen und weiterhin spannenden Lagern.



Salut, die Familientradition bleibt bestehen

Von Pigaro

Schon wieder ist bald Weihnachten, da sucht man das Geschenkpapier im Zimmer. Während dem Suchen sind mir die Taufurkunde und das Jungschibüchlein in die Hände gekommen.

Da musste ich gleich mal nachsehen, seit wann ich eigentlich in der Abteilung Cevi Zürich 10 aktive bin. Im Frühling 1994, mit knapp 6 Jahren, bin ich eingetreten. Dies habe ich jedoch bloss meinen älteren Brüdern Marabu und Asterix zu verdanken, da sie schon aktive Teilnehmer waren. Jetzt bin ich seit 13½ Jahren aktiv dabei.



Da Mischka leider an dieser Waldweihnacht aufhört, suchten wir eine Nachfolgerin. Da dachte ich, dass ich das gerne machen würde, da ich schon bei meinen Brüdern gesehen habe, was für eine tolle Arbeit das ist. Die Arbeit in der Cevi hat mich schon immer interessiert und deshalb sagte ich auch sehr gerne Ja zu dieser Arbeit.

Ich habe schon sehr viel in der Abteilung miterlebt, viele verschiedene Lager, zum Beispiel ein Pfi-La, da hatten wir das Thema sieben Zwerge. Wir waren alle ein Zwerg und bekamen auch einen neuen Namen. Ich hiess neu Picico und wir wohnten in einem kleinen Häuschen an einem Weiher.

Unsere Leiterin Solea hat mir sehr viel beigebracht, obwohl ich nicht immer sehr brav war.

Im So-La wo ich Oldie war, hatten wir zwei Ferkel von einem Bauer zum Hüten. Ich kümmerte mich sehr gerne um die Tiere und wurde zur „Mamma Pigi“. Am Schlussabend des Lagers wurde ich ziemlich reingelegt. Mir wurde gesagt, es gäbe zum Nachtessen die zwei kleinen Schweinchen. Da wollte ich natürlich kein Fleisch essen.

Meine Ziele als Abteilungsleiterin sind, den Kindern möglichst viele fröhliche und spannende Programme zu bieten. Auch möchte ich, dass sie viele unvergessliche Lager in ihrer Cevi Karriere erleben dürfen. Ich möchte ihnen die Möglichkeit bieten, Gemeinschaft zu erleben, Neues zu versuchen und sich auszutoben. Ich möchte den Kindern Raum geben, damit sie eigene Ideen, Träume und Wünsche einbringen können.

Rückblick Weihnachtsverkauf 2007

Von Einstein



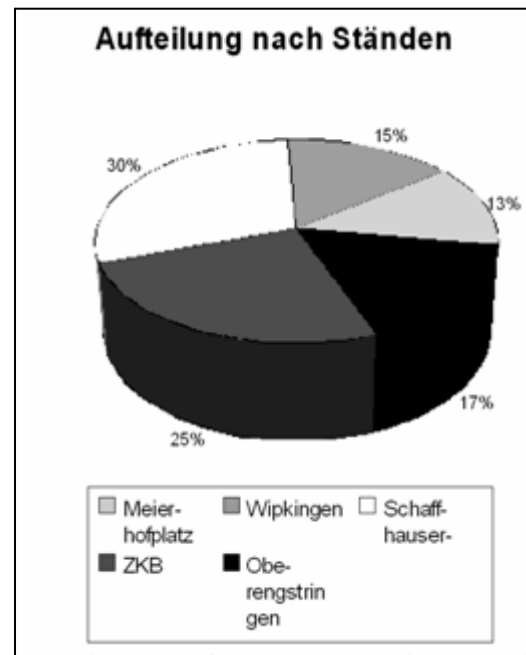
Wie jedes Jahr stand auch diesmal am Samstag vor dem ersten Advent der traditionelle Weihnachtsverkauf auf dem Pogramm. Nachdem in allen Stufen am Samstag zuvor Guezli gebacken und die Leiter am Montag beim Chranznen die Adventskränze gebunden und dekoriert hatten, war es soweit und alles wurde verkauft. Die Temperaturen waren verglichen mit anderen Jahren eher mild und niemand musste übermässig frieren.

Erstaunlich war, dass schon sehr

früh beinahe alles ausverkauft war. Doch die Zahlen können sich sehen lassen...

Alles in allem hat sich der Aufwand definitiv gelohnt, wie die Abrechnung unten zeigt. Im Vergleich zu anderen Jahren konnten wir dieses Jahr sogar einen sehr hohen Reingewinn erzielen.

Einnahmen	
Meierhofplatz	645.95
Wipkingen	768.80
Schaffhauserplatz	1'479.90
ZKB	1'257.75
Oberengstringen	832.00
Total	4'984.40



Reingewinn	
Einnahmen	4'984.40
Ausgaben	- 822.55
Gewinn	4'161.85

Film-Projekt Stufe Nemesis

Von Trick

Santa Claus is comin' to town

Was, wenn sich 7 Nemesisler vom Pfingst- bis zum Sommerlager vor bzw. hinter eine Digitalkamera stellen? Dann ist ein Kassenschlager garantiert!

Das Projekt unserer Stufe war nicht ganz einfach zu bewältigen: Einen Kurzfilm drehen, der inhaltlich logisch und witzig ist, jedoch für nur 10 Minuten eine abgerundete Handlung aufweisen soll, erweist sich als aufwändig und Ideen fordernd, aber zugleich auch als Garantie für viele lustige Augenblicke und einmalige Erlebnisse.

Der Erfolgsdruck war gross: So räumten doch die beiden letzten Produktionen des Cevi Züri 10 „Rantafix“ (Hela 2000) und „Sizilianische Dokumente“ (Sola 2005) sämtliche Oscars ab, die es in der Schweiz zu gewinnen gibt. Nicht zu vergessen, dass als Kulisse in unserem Film infolge des kleinen Budgets weder die weltweit bekannten Schweizer Alpen mit Yeti Rantfix, noch der mystische Sarnersee, auf dessen Grund seit dem letzten Film ein Flugzeug liegt, dienen konnten.

Schliesslich stellte sich noch die Frage, wie unser Film vermarktet werden müsste: Sollen wir als Werbung ein Computergame produzieren, wie dies etwa die Macher von ‚Star Wars‘ oder ‚James Bond‘ getan haben und somit dazu beitragen, dass die Kinder anstatt in den Cevi gehen stundenlang vor dem Bildschirm sitzen? Wollen wir aber die heutigen Technologien und Möglichkeiten ungenutzt lassen? Beides beantworten wir mit ‚Nein‘.

Deshalb können sich nun alle den zehnmütigen Kurzfilm auf www.youtube.com ansehen. In das Suchfenster kann „Stufe Nemesis“ oder „Cevi Züri 10“ geschrieben werden, wodurch der Film „Santa Claus is comin' to town (original)“ erscheint. Da wir die Bildung der heutigen Jugend als wichtig erachten, kann der Film auch mit englischem Untertitel angesehen werden. Dafür sind für allerdings zwei, drei ‚Klicks‘ auf die richtigen Symbole nötig. Wir hoffen, euch witzige Unterhaltung bieten zu können.

Für alle, die in den nächsten paar Minuten keinen Internetzugang haben und trotzdem den Inhalt der Story wissen wollen, sei immerhin der Anfang in Bildern verraten:



In den Rollen spielen: Milu als Sprüngli-Junior, Yakari als ‚the ugly‘, Lemming als ‚the beauty‘, Newton als ‚the crazy‘, Victorinox als Caillier-Junior und Trygon als Samichlaus



Also, für Spass ist ganz sicher garantiert.

An dieser Stelle möchten Trygon und ich nochmals allen Schauspielern für ihr motiviertes und tolles Engagement Danke sagen und hoffen, auch in Zukunft noch manch solche Projekte miterleben zu dürfen.

Bericht aus Australien

Von Taifun

Hello from Down under

Am 21. September begann meine Australienreise auf dem Flughafen Zürich und schon kurz darauf fand ich mich dann eingepfercht in einem mässig komfortablem Flugzeug wieder für den 22 stündigen Flug von Zürich via London, Hong Kong nach Cairns.

Cairns ist eine sehr kleine Stadt an der Ostküste von Australien. Ich werde in diesem verschlafenen, aber sehr freundlichen Nest die nächsten drei Monate verbringen und mein Englisch ein wenig auf Vordermann bringen. Zuerst war es schon sehr komisch ganz alleine in einem fremden Land, tausende Kilometer entfernt von Familie und Freunden, zu sein. Jedoch schon nach kurzer Zeit, hatte ich mich an die Aussies und ihre Lebensart gewöhnt und geniesse hier unten nun den Sommer in vollen Zügen.

Cairns bietet eine unglaublich grosse Anzahl an Aktivitäten und so stehen neben dem Sonnenbaden und Baden auch immer wieder Ausflüge zu Inseln, Wasserfällen oder dem Regenwald auf meinem Tagesplan. Natürlich liess ich es mir aber auch nicht entgehen für einen Tagesausflug ans Great Barrier Reef pilgern und auf 15 Metern Tiefe seine Schönheit und Farbenpracht zu geniessen.

Nach meiner dreimonatigen Schulzeit bleibt mir dann noch knapp ein Monat um Australien auf eigene Faust zu entdecken. Mit Hilfe eines "Hippie-Camper-Buses" werde ich dann die australische Ostküste bereisen und knapp 300 Kilometer bis auf Sydney zurücklegen. Nach dem Silvester in Sydney geht es dann aber schon am ersten Tag des neuen Jahres wieder zurück in die kalte Schweiz.

Ich wünsche euch allen bis dahin eine gute Zeit, eine schöne (Wald)Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Liebe Grüsse von der anderen Seite der Welt und bis bald...

Taifun

Was ich sonst alles so angestellt habe in Australien, könnt ihr unter: www.getjealous.com/redminus nachlesen.



Choche mit em Paco

Von Alpaca

Choche mit em Paco, de mit em Beschte vom Beschte!!!

TEIG-WURST-WAREN

... dieses Mal habe ich wieder in meinen tiefsten Lüsten gewühlt und nach Phantasie ein feines Gericht zusammengestellt, das während der kalten Jahreszeit gut im Wald zu machen ist.



Teig-wurst-waren

Zutaten (für ca. 8 Personen)

- 1000g Penne oder sonstige Teigwaren
- 6 – 8 Bratwürste oder Cervelats
- 200 g Reibkäse
- Salz, Pfeffer und beliebige Gewürzmischungen
- Öl

Zubereitung: Die Teigwaren abkochen. Während dessen die Würste über dem Feuer „bröten“. Danach diese in „Rädli“ schneiden und zusammen mit den Teigwaren in einer feuerfesten Bratpfanne ev. etappenweise über der Glut mit eine bisschen Öl anbraten.

Im Winter mag auch ich nicht lange kochen und freue mich auf eine schnelle Mahlzeit. Wenn ihr beim Anbraten einen feineren Geschmack bekommen wollt, könnt ihr die Würste nach dem „Brätlen“ über dem Feuer in den Bratpfanne mit Zwiebeln anbraten und danach die Teigwaren dazugeben. Jene, die ihre Mahlzeit gerne versüssen, brauchen Mayonnaise und Ketchup 😊

Eeeeeeeeeennnnnn Guete Mitenand!

...oie Paco

Schnüfflegge

Von ???



WAS ME MIT EM
WIEHNACHTSVERCHAUF-
GELD NÖD ALLES CHA
MACHE?
NÖD IGWEIHITE SEG DE
GANG ZUDE SBB
EMPFOHLE... (SIEHE
GERÜCHT UNTEN)

Ob das gut kommt?
Die Präsidentin fragt
sich, ob die
Rivalitäten begraben
sind, oder ob das
Hela bald nur noch
50% LaLeI hat...

 SBB CFF FFS

Wird die SBB
neuer
Hauptsponsor
vom Cevi Züri
10?
Kontaktper-
sonen wären
vorhanden.

Cara isch
am Polyball
xeh worde,
aber wer isch
den ihre
Partner xi??



Datenplan bis Ende 2008

bis 06.01.2008	Weihnachtsferien
9.02.-24.02.2008	Sportferien
20.03-24.03.2008	Ostern
12.04.2008	Abteilungsprogramm
19.04.-4.05.2008	Frühlingsferien
10.05-12.05.2008	Pfingstlager
5.07.2008	Abteilungsprogramm
12.07.-24.08.2008	Sommerferien
4.10.-19.10.2008	Herbstferien
11.10.-18.10.2008	Herbstlager
18.10-19.10.2008	Ceviland am Wümmetfest
8.11-9.11.2008	kein Cevi/ Teamweekend
29.11.2008	Weihnachtsverkauf
13.12.2008	Waldweihnacht